

Sitzungsvorlage	Vorlage- Nr: VO/2015/1407-10	
Federführend: 10 Bürgermeisteramt	Status: öffentlich	
Beteiligt:	Aktenzeichen: Datum: 15.01.2015 Referent: Christian Hinterstein	
Beteiligungscontrolling; hier: Stadtwerke Bamberg - Antrag aus der Bürgerversammlung vom 16.10.2014 von Frau Walburga Hepple: Verbesserung der Busanbindung zum Klinikum		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
28.01.2015	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung

I. Sitzungsvortrag:

In der Bürgerversammlung vom 16.10.2014 hat Frau Walburga Hepple den Antrag gestellt, die Taktzeiten der Linie 918 zu verkürzen. In einem Schreiben vom 23.10.2014 (siehe Anlage) an Herrn Oberbürgermeister Starke hat Frau Hepple ihr Anliegen weiter konkretisiert.

Frau Hepples Antrag zielt darauf ab, durch eine optimierte Anbindung des Klinikums durch den öffentlichen Personennahverkehr (Buslinie 918) die Verkehrssituation im Bereich des Klinikums zu verbessern.

Gemäß § 19 Absatz 5 der Geschäftsordnung des Stadtrates vom 07.05.2014 sind Angelegenheiten aus der Bürgerversammlung, die Beteiligungen der Stadt Bamberg betreffen, zur weiteren Behandlung an die jeweiligen Gremien der Beteiligungsunternehmen zu verweisen.

Vor diesem Hintergrund wird entsprechend der Regelung in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgeschlagen, den Antrag von Frau Hepple zur weiteren Behandlung in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Bamberg Verkehrs- und Park GmbH als Betreiber des öffentlichen Personennahverkehrs zu verweisen.

II. Beschlussantrag:

1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Der Antrag von Frau Walburga Hepple aus der Bürgerversammlung vom 16.10.2014 wird zur Behandlung in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Bamberg Verkehrs- und Park GmbH verwiesen.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

x	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Anlage:

Anlage 1 – Schreiben von Frau Walburga Hepple vom 23.10.2014

Verteiler:

Herrn Oberbürgermeister	zur Kenntnis;
Referat 1	zur Kenntnis;
Amt 10 / Sitzungsdienst	zur Kenntnis;
Amt 31 Straßenverkehrsamt	zur Kenntnis;
Amt 20	Beschlüsse;
STWB Stadtwerke Bamberg GmbH	zur Kenntnis und zur weiteren Verwendung.